

## Presseinformation

### Für Jana und Andere!

### Auch in der **Coronakrise** benötigen Blutkrebspatient:innen auf der ganzen Welt weiterhin dringend unsere Hilfe

Die 48-jährige Jana aus Porta Westfalica hat eine schwerwiegende Erkrankung des blutbildenden Systems. Sie benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Daher setzen Familie, Freunde und Arbeitskollegen, zusammen mit dem Bürgerbataillon Neesen, alle Hebel in Bewegung, um Blutkrebspatient:innen auf der ganzen Welt zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über [www.dkms.de/hilf-jana](http://www.dkms.de/hilf-jana) ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter oder zur Lebensretterin werden.

Jana aus Porta Westfalica ist eine bodenständige Frau, die keinen Luxus braucht, um glücklich zu sein. Die 48-Jährige lebt für ihren Mann Mirko und die beiden Kinder Silas (20) und Michelle (22). Die gesamte Familie ist seit vielen Jahren im Bürgerbataillon Neesen aktiv. 2019 erhielt Jana zum ersten Mal die Diagnose. Mit viel Kraft hat sie sich ins Leben zurückgekämpft und sogar ihre Arbeit im Krankenhaus wieder aufgenommen. Als Symbol der Genesung und des neuen gemeinsamen Lebensabschnitts hat die Familie Hündin Nala adoptiert, die seither nicht mehr von Janas Seite weicht.

Kurz vor Weihnachten dann der Schock: Der Krebs ist zurück und Jana muss erneut kämpfen. Zum Überleben benötigt sie dieses Mal eine Stammzellspende. Aktuell wird geschaut, ob ihr Bruder für eine Spende infrage kommt und sie mit seinen Zellen transplantiert werden kann.

Um keine Zeit zu verlieren und auch anderen zu helfen, haben Freunde und Arbeitskolleg:innen gemeinsam mit der DKMS innerhalb weniger Tage eine Online-Aktion ins Leben gerufen. „Lasst euch nicht erst registrieren, wenn jemand aus der Familie oder dem Bekanntenkreis betroffen ist. Es ist ganz einfach, tut nicht weh und kann Leben retten“, sagt ihre Arbeitskollegin Susanne Danneberg-Denk. „Wer nicht registriert ist, sollte das schnell nachholen. Es kann wirklich jeden von uns treffen und wenn es soweit ist, würde man doch auch gerne schnell Hilfe bekommen“.

Blutkrebs und Erkrankungen des blutbildenden Systems machen keine Corona-Pause. Auch in diesen Tagen sind unzählige Patient:innen weltweit auf eine lebensrettende Stammzellspende angewiesen. Umso wichtiger ist es, dass jetzt viele Menschen mitmachen und sich als potentielle Stammzellspender:innen

registrieren lassen! Je mehr Menschen registriert sind, desto größer sind die Überlebenschancen für alle Patient:innen.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Patient:innen weltweit helfen und sich mit wenigen Klicks über [www.dkms.de/hilf-jana](http://www.dkms.de/hilf-jana) die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit bei der DKMS oder einer anderen Datei registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro entstehen.

#### **DKMS Spendenkonto**

**IBAN: DE50 7004 0060 8987 0004 49**

**Verwendungszweck: JFQ001, Jana**

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter <https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/hilf-jana/>. Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog [dkms-insights.de](https://dkms-insights.de).